

Pressemitteilung

Nr.: 001/2023

Potsdam, 1. Januar 2023

Brandenburg hat den Vorsitz der Gleichstellungs- und Frauenminister:innenkonferenz übernommen

Brandenburg hat mit Beginn des neuen Jahres den Vorsitz der Konferenz der Gleichstellungs- und Frauenministerinnen und -minister, -senatorinnen und -senatoren der Länder (GFMK) übernommen. Die GFMK-Geschäftsstelle ist im Frauenministerium eingerichtet. Das Schwerpunktthema der diesjährigen 33. GFMK ist „Gleichberechtigte Teilhabe“. So sollen Bereiche und Ursachen weiblicher Unterrepräsentanz auf entscheidungsrelevanten Ebenen thematisiert und speziell die gleichberechtigte politische Teilhabe von Frauen fokussiert werden. Die Hauptkonferenz wird unter der Leitung von Frauenministerin Ursula Nonnemacher am 15. und 16. Juni 2023 in Potsdam stattfinden.

Nonnemacher: „Ich habe mich seit langem darauf gefreut, am 1. Januar für das Land Brandenburg den Vorsitz der 33. GFMK übernehmen zu dürfen. Die Gleichstellung von Frauen und Männern, insbesondere die paritätische Beteiligung auf allen politischen Ebenen, sind mir ein Herzensanliegen. Obwohl mehr als die Hälfte der Bevölkerung weiblich ist, sind Frauen in vielen gesellschaftlichen Bereichen wie Wirtschaft, Medien, Wissenschaft und Kultur nach wie vor deutlich unterrepräsentiert. Beim Thema ‚Gleichberechtigte Teilhabe‘, vor allem **Frauen in Führungspositionen**, hinkt Deutschland im internationalen Vergleich hinterher. Dabei haben Frauen in der Praxis gleiche oder höhere Bildungsabschlüsse, Qualifikationen sowie Führungskompetenzen. Besonders eklatant zeigt sich dies in Parlamenten und politischen Ämtern. Über 100 Jahre nach Einführung des aktiven und passiven Wahlrechts für Frauen stagniert der **Frauenanteil in der Politik**. Frauen haben durch ihren jahrhundertelangen Kampf für Gleichberechtigung sehr viel erreicht. Aber bis eine echte Gleichstellung auf allen Ebenen tatsächlich erreicht ist, haben wir noch einiges zu tun. Nachhaltige Veränderungen lassen sich nur durch gemeinsame Anstrengungen von Politik, Gesellschaft und Unternehmen erreichen.“

Die GFMK ist die **Fachminister:innenkonferenz**, die Grundlinien für eine gemeinsame Gleichstellungs- und Frauenpolitik der Bundesländer festlegt. Sie beschließt Vorschläge zur Chancengleichheit und -gerechtigkeit von Frauen und Männern in allen Lebensbereichen, die darauf abzielen, bestehende Benachteiligungen von Frauen abzubauen. Das Bundesfrauenministerium nimmt als ständiger Gast an der Konferenz teil. Vorsitz und Geschäftsführung der GFMK wechseln seit dem Gründungsjahr 1991 jährlich unter den Ländern. **Brandenburg hat zum dritten Mal den GFMK-Vorsitz** übernommen: die erste GFMK fand 1991 in Potsdam statt, zuletzt hatte Brandenburg 2007 den Vorsitz inne. Internet: <https://www.gleichstellungsministerkonferenz.de/>

Henning-von-Tresckow-Straße 2-13
14467 Potsdam

Pressesprecher: Gabriel Hesse

Telefon: +49 331 866-5040

Mobil: +49 170 45 38 688

Internet: <https://msgiv.brandenburg.de>

Twitter: https://twitter.com/MSGIV_BB

Mail: presse@msgiv.brandenburg.de

